

Freitag, 03. Mai 2019

## Tarifinfo 5

### **Einigung bei den Lohntarifverhandlungen Seehäfen 2019 zwischen ver.di und ZDS**

Am 03.05.2019 hat es in Bremen in der 4. Verhandlungsrunde eine Einigung in der diesjährigen zentralen Lohntarifrunde zwischen ver.di und dem Arbeitgeberverband ZDS gegeben.

Nach harten Verhandlungen bis in die Morgenstunden hat es folgende Einigung gegeben:

- **tabellenwirksame Lohnerhöhung um 2,7%**
- **Erhöhung der A-Pauschale um 200,- €**
- **Laufzeit 12 Monate**
- **Erweiterung der bestehenden Mitgliedervorteilsregelung durch einen zusätzlichen freien Tag für ver.di-Mitglieder (in Verfügung des Arbeitgebers)**  
**oder**  
**wahlweise eine Erhöhung des Arbeitgeberzuschusses zur betrieblichen Altersvorsorge um 15,- € monatlich für ver.di-Mitglieder**
- **Inflationsausgleich für beschäftigungsgesicherte Betriebe: 2,0%**

Die Bundestarifkommission hat nach intensiven Beratungen dieses Ergebnis mehrheitlich beschlossen. Die besondere Herausforderung lag in der Durchsetzung der angestrebten Mitgliedervorteilsregelung bei gleichzeitigem Erhalt des Flächentarifvertrages. Auch die Laufzeit von 12 Monaten spielte eine wichtige Rolle.

Die wirtschaftliche Entwicklung der Betriebe gestaltet sich sehr unterschiedlich. Vor diesem Hintergrund ist der erzielte Abschluss der Bestmögliche, der alle unsere Forderungskomponenten bedient und den Zusammenhalt der Branche sichert.

Zur Erläuterung der Erweiterung der Mitgliedervorteilsregelung wird ein gesondertes Flugblatt erstellt.

Mit kollegialen Grüßen für die BTK

Thomas Mendrzik  
Vorsitzender BFG  
Maritime Wirtschaft

Maya Schwiegershausen-Güth  
Verhandlungsführerin  
Bundesfachgruppe Maritime Wirtschaft

Karl-Heinz Dammann  
stellv. Vorsitzender BFG  
Maritime Wirtschaft